

Pressemitteilung

Linie 23 hält ab 9. Dezember direkt am Stadtquartier Schwabinger Tor

Tram-Haltestelle am Schwabinger Tor wird feierlich eröffnet

München, den 05. Dezember 2018 – Das Münchner Stadtquartier Schwabinger Tor wird mit der Eröffnung der Tram-Haltestelle Schwabinger Tor an das Streckennetz der Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) angeschlossen: Künftig können Tram-Gäste mit der Linie 23 an die neu konzipierte Haltestelle zwischen Parzivalplatz und Münchner Tor fahren.

Ab Dezember ist das neue Stadtquartier Schwabinger Tor an der Leopoldstraße in München offiziell an das Streckennetz der MVG angeschlossen: Anlässlich der ab 14 Uhr stattfindenden feierlichen Eröffnung, werden Vertreter der MVG und der Jost Hurler Gruppe Grußworte halten. Als weiterer Gast wird der Bezirksausschussvorsitzende von Schwabing-Freimann, Werner Lederer-Piloty, erwartet.

„Die Tram 23 hat der Parkstadt Schwabing den Weg bereitet und wächst mit dem Quartier mit. Sie bindet den neuen Platz am Schwabinger Tor direkt an und versetzt die Fahrgäste damit in die Pole Position. Der ÖPNV hat hier Vorfahrt – das ist mustergültig und Vorbild für den Rest der Stadt“, erklärt Ingo Wortmann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG).

Roland Wüst, Geschäftsführer der Jost Hurler Gruppe, begrüßt die Eröffnung der Tram-Haltestelle: „Für uns ist die privat betreute Haltestelle Schwabinger Tor ein weiterer Beitrag für die Bereicherung der Stadt München. Die neue Haltestelle versorgt nicht nur die Bewohner und Umgebung mit einer neuen Anbindung, sondern fördert zusätzlich das öffentliche Leben und passt perfekt in das Konzept des Schwabinger Tors. Somit wird das Schwabinger Tor noch attraktiver für umtriebige und kreative Menschen, die das Stadtquartier beleben.“

Das Besondere an der Tram-Haltestelle ist eine beschwingte, offene Dachkonstruktion, die von dem Münchner Architektenbüro Felix Fischer Architekten konzipiert wurde. Ein weiteres Alleinstellungsmerkmal ist die private Instandhaltung durch das Quartiersmanagement der Grundstücksbesitzer, der Jost Hurler Gruppe.

Im Rahmen der Stadtteilentwicklung ist es den Entwicklern des Schwabinger Tors besonders wichtig, für die bis zu 3.000 dort lebenden und arbeitenden Menschen ein attraktives Lebens- und Arbeitsumfeld zu schaffen. „Mit der Sicherstellung der klassischen Nahversorgung bieten wir unseren Mietern und den ansässigen Unternehmen eine barrierefreie Anbindung an das Streckennetz der MVG an. Dadurch wird die Infrastruktur am Schwabinger Tor nochmals deutlich verbessert und die gesamte Stadt kann vom innovativen Projekt Schwabinger Tor profitieren.“, so Roland Wüst, Geschäftsführer der Jost Hurler Gruppe weiter.

Zu der Eröffnung der Tram-Haltestelle Schwabinger Tor sind alle Münchner Bürger herzlich eingeladen. Auf dem kleinen Marktplatz erwartet die Besucher in weihnachtlicher Atmosphäre Glühwein, Crêpes und andere Leckereien. Diese erhalten die Gäste kostenlos solange der Vorrat reicht. Unterstützt wird das Angebot durch die auf regionale Produkte spezialisierte Supermarkt-Kette Feneberg, das Restaurant La Bohème und die Bäckerei & Konditorei Riedmair. Die MVG steuert am

Pressemitteilung

Tag der Eröffnung ab 12 Uhr die neue Haltstelle in höherer Frequenz an. Fahrgäste können an diesem Tag im 5-Minuten Takt das Schwabinger Tor mit den - extra zur Eröffnung - geschmückten Züge erreichen. Auch das Info-Mobil der MVG ist vor Ort.

Schwabinger Tor

Mit dem Schwabinger Tor an der Leopoldstraße in München-Schwabing wird ein neues Stadtquartier geschaffen, welches künftigen Lebens- und Arbeitsweisen schon heute Raum gibt. Mit den insgesamt neun Gebäuden entwickelt sich ein neuer Ort zum Wohnen, Arbeiten, Erleben und Einkaufen. Das Schwabinger Tor, ein bestandseigenes Projekt der Jost Hurler Unternehmensgruppe und eines der größten innerstädtischen Bauprojekte Deutschlands, folgt der Idee des Sharings als Vision eines urbanen Lebensgefühls. Das Motto „Talente. Teilen. Toleranz.“ spiegelt sich in konkreten Angeboten wider wie Car Sharing, Co Working, einer Sharing-App für die Mieter oder gezielter Startup- und Kunstförderung. Mehr unter www.schwabinger-tor.de

Über die Jost Hurler Gruppe

Die Jost Hurler Beteiligungs und Verwaltungs GmbH & Co. KG entwickelt, vermietet und finanziert bestandseigene Immobilienobjekte in Deutschland und Österreich. Wichtige Standorte befinden sich in Bayern, Nordrhein-Westfalen, Berlin und Thüringen. In Zukunft wird der Bereich der Projektentwicklung in Metropolregionen eine tragende Rolle für das Unternehmen spielen. Sitz der Jost Hurler Beteiligungs und Verwaltungs GmbH & Co. KG ist München. Mehr unter www.jost-hurler.de und www.schwabinger-tor.de

Jost Hurler Gruppe - Pressekontakt:

Jost Hurler Beteiligungs und
Verwaltungsgesellschaft GmbH & Co. KG
Steffen Warlich
Leopoldstr. 184
D-80804 München
Tel.: +49 (0)89 / 36 09 09 61
Fax: +49 (0)89 / 36 09 09 861
E-Mail: warlich@jost-hurler.de
Internet: www.jost-hurler.de

ALTHALLER communication GbR

Jacqueline Althaller
Elisabethstraße 13
D-80796 München
Tel: +49 (0) 89 38 66 52 61
Fax: +49 (0) 89 38 66 52 75
E-Mail: info@althallercommunication.de
Internet: www.althallercommunication.de